

Newsletter Zämmestoh-für-Rodersdorf 12. Mai 2021

Liebe Mitglieder, Sympathisant*innen und Interessierte

Patricia, Dominik und Thomas danken noch einmal herzlich für die überwältigende Unterstützung anlässlich der Gemeinderatswahlen Rodersdorf vom 25. April 2021!

Nun stehen erneut Wahlen an. Gerne würden wir das Präsidium der Gemeinde Rodersdorf für uns alle entscheiden. Mit eurer Unterstützung haben wir am 13. Juni 2021 die grosse Chance, gemeinsam die nächsten vier Jahre der Gemeinde Rodersdorf mitzugestalten. Offen, fair, unter Beteiligung aller.

Kandidaturen Wahlen Präsidium und Friedensrichter Rodersdorf

Die Mitglieder von Zämmestoh-für-Rodersdorf haben sich einstimmig für die Kandidatur von Thomas Bürgi für die Präsidiums-Wahl der Einwohnergemeinde Rodersdorf ausgesprochen.

Ebenfalls einstimmig bei einer Enthaltung haben sich die Mitglieder von Zämmestoh-für-Rodersdorf für die Kandidatur von Rudolfus (Ruedi) Burkard für die Wahl zum Friedensrichter der Einwohnergemeinde Rodersdorf ausgesprochen.

Beide Kandidaturen wurden fristgerecht eingereicht, ebenso das Wahlmaterial. Die Wahl findet am 13. Juni 2021 statt. Die Wahlbeteiligung wird entscheidend sein. Wir sind euch dankbar, wenn ihr alle Nachbarn und Bekannten bittet, am 13. Juni 2021 wählen zu gehen und ihre Stimme uns zu schenken!

Thomas Bürgi und Ruedi Burkard danken den Mitgliedern herzlich für das ausgesprochene Vertrauen und die tatkräftige Unterstützung!

1

Wahlkampagne ZFR – Gemeindepräsidium

Der Vorstand von Zämmestoh-für-Rodersdorf hat beschlossen, 10 Sandwich-Plakate mit dem Portrait Thomas Bürgi auf der Vorderseite und einem Kurztext auf der Rückseite im Dorf aufzuhängen.

Unsere Website zf-rodersdorf.ch wurde von Dominik für die anstehenden Wahlen entsprechend angepasst. Vielen herzlichen Dank für die grosse Arbeit!



Wahlkampagne ZFR – Friedensrichter

Auf Wunsch von Ruedi Burkard hat der Vorstand beschlossen, für das Friedensrichteramt keine Plakate aufzuhängen, sondern uns auf die Wahlbroschüre zu verlassen. Diese wird mit dem Wahlmaterial von der Einwohnergemeinde nächstens versandt.

GR-Entscheid Gemeindeordnung und Kommissionen

Mehrere solothurnische Gemeinden haben ihre Gemeindeordnungen in einem strukturierten und transparenten Verfahren überarbeitet. Sie haben sie ihrer Einwohnergemeindeversammlung längst zum Beschluss unterbreitet. In Rodersdorf wollten Mitglieder des Gemeinderats dies nun im letzten Augenblick vor dem Legislaturwechsel einbringen. Kommissionen sollten zusammengelegt werden – den Widerstand der Betroffenen hatte man nicht wirklich bedacht. Alle vier betroffenen Kommissionen haben sich zum

jetzigen Zeitpunkt klar dagegen ausgesprochen. Ein definitiver Entscheid des Gemeinderats wurde am 6. Mai 2021 auf die nächste Gemeinderatssitzung vom 20. Mai 2021 verschoben. Man sei einfach zu spät dran, wurde immer wieder betont.

GR-Entscheid Metallcontainer-Schulraum statt nachhaltige Holzmodulbauten

Zu spät dran ist man offenbar auch bezüglich der Erstellung eines Schulraumprovisoriums. Noch im Dezember 2020 und Januar 2021 hatte der Gemeinderat einstimmig beschlossen, für den dringend benötigten provisorischen Schulraum unbedingt auf Metallcontainer zu verzichten und stattdessen wiederverwendbare Holzmodulbauten erstellen zu lassen. Klima und Luft seien in nachhaltigen Holzmodulbauten unvergleichlich besser. Der Planungskredit wurde mit 7:0 Stimmen gutgeheissen.

Dieser Entscheid wurde nun gekippt. Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 29. April 2021 überraschend mehrheitlich beschlossen, für die Schuljahre 2021/22 und 2022/23 zwei Metallcontainer-Schulräume zu mieten und diese doppelstöckig aufzubauen. Der Vertrag wurde am nächsten Tag unterzeichnet. Die Container verfügen über keinen Wasseranschluss. Begründung einer Mehrheit des Gemeinderats: Für alle anderen Lösungen sei es nun zu spät. Und man müsse schnellstmöglich definitive Lösungen zur Schulraumerweiterung erarbeiten.

Der Vorstand von Zämmestoh-für-Rodersdorf bedauert den Metallcontainer-Entscheid des Gemeinderats sehr. Wir waren und sind der Ansicht, unsere Schülerinnen und Schüler hätten eine bessere Lernumgebung verdient. Dank dem grossen Einsatz unseres Architekten Hansjörg Staub konnten wir dem Gemeinderat vor dessen Entscheid erneut eine kostengünstige, qualitätsvolle Holzmodulbau-Lösung mit Wasseranschluss (Firma ERNE) präsentieren. Damit hätten wir Zeit gehabt, definitive Lösungen aufgrund gesicherter Zahlen und Annahmen ohne unnötigen Handlungsdruck zu evaluieren. Der Gemeinderat lehnte dankend ab. Unseren Vorschlag konnte (oder wollte) man nicht mehr im laufenden GR-Geschäft berücksichtigen. Es sei nun definitiv zu spät.

2

Bleibt die Frage, warum der Gemeinderat dieses aus seiner Sicht schon im Jahr 2020 dringliche Geschäft nicht im Budgetantrag 2021 berücksichtigt hat, oder wenigstens der Einwohnergemeindeversammlung vom 24. April 2021 einen Budgetantrag zur Beschlussfassung vorgelegt hat, oder an der EGV zumindest korrekt informiert hat. Die Offerte des Containerlieferanten datiert vom 22. April 2021...

Vielen Dank für eure Unterstützung!

Herzlicher Gruss

Thomas Bürgi
Präsident Zämmestoh-für-Rodersdorf